

Liebe ehrenamtlich Engagierte,

dies ist der letzte Newsletter für dieses Jahr. Wie immer haben wir ihn nach Themengebieten sortiert. Zum Jahresende wird es allerdings etwas ruhiger bei den Angeboten.

✚ [Qualifizierungsreihen „Ehrenamt in der Flüchtlingsarbeit“](#)

✚ [\(sprachliche\) Bildung für Migrant*innen](#)

✚ [Politische Bildung & Bürgerengagement](#)

✚ [Kultur- Freizeit und Sportangebote](#)

✚ [Arbeitsmarktintegration](#)

✚ [Gesundheit](#)

✚ [Weitere Angebote](#)

Ein Rückblick geschieht an dieser Stelle nicht auf das ganze Jahr, sondern vor allem auf den **Dankeschön-Abend**. Im feierlichen Rahmen des Rathaus-Festsaaals fanden sich **ca. 340 Ehrenamtliche** ein. Nach der Eröffnung des Abends durch Oberbürgermeister Lewe und Grußworten von Frau Sturm (Sprecherin der AG Wohlfahrt) und Herrn Dr. Yavuz (Vorsitzender des Integrationsrats) berichtete der Fotojournalist Lutz Jäkel eindrucksvoll und persönlich über **das „Syrien ohne Krieg“**. Ein Buffet und Getränke gaben zum Abschluss noch Gelegenheit zum zwanglosen Austausch.

Wir bedanken uns bei allen Gästen und Ehrenamtlichen für den gelungenen Abend! Da es auf dem Weg zum Buffet leider etwas unterging, sein hier noch einmal unsere **Kooperationspartner*innen** der **AG „Ehrenamt in der Flüchtlingsarbeit“** genannt, die mit uns neben den Qualifizierungsreihen auch den Dankeschön-Abend organisiert haben:

FreiwilligenAgentur Münster

GGUA Flüchtlingshilfe

Sozialamt Stadt Münster

Integrationsagenturen des Caritasverband für die Stadt

Münster und des DRK Landesverband Westfalen-Lippe

Jobcenter Stadt Münster

DRK Kreisverband Münster

Stadtsporthbund Münster

AFAQ e.V.

Eine-Welt Netz NRW

mobim und der AK Gewaltschutzgesetz.

Ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr!
Die gute Zusammenarbeit können wir im kommenden Jahr erfreulicherweise weiterführen! Aus dem neuen Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration (MKFFI) des Landes Nordrhein-Westfalen erreichte uns in den vergangenen Tagen die Mitteilung, dass das Programm KOMM-AN NRW zur Förderung der Integration von Flüchtlingen in den Kommunen und zur Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements in der Flüchtlingshilfe zumindest für 2018 fortbestehen soll. Somit ist eine weitere inhaltliche und finanzielle Förderung für Ihr Engagement möglich! Wir freuen uns also sehr darüber, sie weiter unterstützen zu können!

Ein **Projekt**, das in der Vergangenheit gefördert wurde, möchten wir gerne **noch einmal bekannt machen**. Die Webseite: www.starthilfe-muenster.de des **Vereins Bürgernetz** bietet wichtige Informationen zum Leben in Münster. Sie richtet sich an neue Münsteranerinnen und Münsteraner, die noch nicht so gut Deutsch sprechen. Übersichtlich, leicht verständlich und kompakt finden sich hier viele wichtige Informationen.

Die Informationen, die Sie dort und in diesem Newsletter finden, dürfen gerne weiterleiten. Sollten Sie Informationen in dieser Mail vermissen oder Anregungen für diese Infomail haben, weisen Sie uns gerne drauf hin.

Viel Spaß beim Stöbern & ein ruhiges und besinnliches Jahresende!

Ferahs Hafez

Stadt Münster
Der Oberbürgermeister
Koordinierungsstelle für Migration und Interkulturelle Angelegenheiten
Mitarbeiter des Kommunalen Integrationszentrums
Klemensstraße 10
48143 Münster
Mail: Hafez@stadt-muenster.de
Tel: 0251 492-7089
Fax: 0251 492-7792
www.stadt-muenster.de/zuwanderung

Für die Inhalte der Internetseiten, Werbeträger und Angebote sind die Veranstalter verantwortlich.

QUALIFIZIERUNGSREIHEN „EHRENAMT IN DER FLÜCHTLINGSARBEIT“

Im Rahmen der **Qualifizierungsreihen „Ehrenamt in der Flüchtlingsarbeit“** findet in diesem Jahr noch eine Veranstaltung statt. Die **Reihen werden auch im kommenden Jahr fortgesetzt**. Allerdings werden die ersten Angebote **voraussichtlich erst ab März** starten, da erst seit kurzem das Signal der neuen Landesregierung kam, daß das KOMM-AN-Programm, woraus die Qualifizierungen finanziert sind, für zumindest ein Jahr weiter laufen soll.

Aufenthalts- und Sozialrecht

„SOZIALRECHT FÜR FLÜCHTLINGE“

Termin: Mittwoch, 13.12.2017, 18.00 – 21.00 Uhr

Referent: Claudius Voigt, GGUA

Inhalt: Unter welchen (Lebens-) Bedingungen leben Flüchtlinge in Deutschland? Unter welchen Voraussetzungen dürfen sie arbeiten oder einen Sprachkurs besuchen? Was heißt Residenzpflicht oder Wohnsitzauflage? Was ist das Asylbewerberleistungsgesetz und was bedeutet ein Leben mit Duldung oder Aufenthaltsgestattung?

Auskunft und Anmeldung:

Hamida M. Steinhaus

steinhaus@ggua.de

[á nach oben](#)

(SPRACHLICHE) BILDUNG FÜR MIGRANT*INNEN

Am 14.12.2017 um 10.00 Uhr startet ein neuer **niedrigschwelliger Deutschkurs** für Geflüchtete.

Dieser Kurs findet im **Pfarrheim der St. Josephskirche Sankt Josefs-Kirchplatz 5-7, (links neben der Josephskirche, Hammer Straße)** statt. Teilnehmen dürfen Geflüchtete, die nicht schulpflichtig sind und keinen Zugang zu einem Integrationskurs haben.

Der Kurs verfolgt das Ziel **alltagsrelevante, sprachliche Fähigkeiten zu vermitteln**. Die Unterrichtsstunden befassen sich jeweils mit thematischen Schwerpunkten wie Einkaufen, Gesundheit, Werte im Zusammenleben. Der Kurs endet **nicht** mit einem Zertifikat. Im Bedarfsfall kann aber individuell geschaut werden, ob am Ende des Kurses die Fähigkeiten des Teilnehmers die Teilnahme an einer offiziellen Prüfung (mit anschließendem Zertifikat) rechtfertigen.

Bei der **Kursleiterin** handelt es sich um eine sehr erfahrene Fachkraft und ehemalige Lehrerin.

Dieser Kurs bietet vor allen denjenigen eine Chance

- die sich bisher gescheut haben sich den Anforderungen eines professionellen, standardisierten Sprachkurses zu stellen
- die bereits einen grundlegenden Sprachkurs besucht haben und nun ihre Fähigkeiten verbessern wollen
- die Sprachpraxis benötigen
- die noch nicht / oder nicht in der deutschen Sprache alphabetisiert sind.

Der Kurs findet (leider) ohne Kinderbetreuung statt.

Veranstalter ist das **Kolpingbildungswerk Coesfeld**

Weitere Details im Anhang.

[á nach oben](#)

Die FH-Münster bietet mit dem **FH-PasS** ein Programm, für **asylberechtigte Flüchtlinge mit Studieninteresse**, an.

Wer kann teilnehmen?

Asylberechtigte Flüchtlinge mit guter Bleibeperspektive die Interesse an einem Studium haben.

Was bietet das Programm?

Teilnehmer wird als Gasthörer registriert

Zugang zu:

- Εινεμ Στιπενδιυμ φ|ρ ειν ζολλζειτ–Σπραχηκυρσ αν δερ ΦΗ–Μ|νστερ
- Ωειτερβιλδυνγσπερανσταλτυγγελ
- Σχηνυπερπωρλεσυνγεν
- Ζυγανγ ζυρ Λερνπλαττφορμ ΙΛΙΑΣ
- Τειλναημε αν δεν σοζιαλεν Ακτιωιτ™τεν δεσ Ιντερνατιοναλ Οφφιχε

Niveau der Sprachkurse?

Zwei Kurse pro Semester

Orientierungssprachkurs: A2/B1 auf B1/B2

Studienvorbereitende Sprachkurs: B2 auf C1

Voraussetzung der Teilnahme

Interesse an einem Studium

Nachweis über die Studienfähigkeit

Nachweis des Aufenthaltsstatus

Sprachniveau: mind. A2 mündlich und schriftlich

Nähere Informationen im Anhang (Programm-Flyer der FH-Münster)

[á nach oben](#)

Die GEBA bietet wieder Integrations- und Sprachkurse an:

1.ESF-BAMF-Programm Berufsbezogener Sprachkurs

Der Kurs richtet sich an Geflüchtete,

à die nicht an einem Integrationskurs teilnehmen dürfen

à die über A1 Sprachniveau verfügen

à die nicht mehr schulpflichtig sind

In der Regel handelt es sich hierbei um Geflüchtete, die sich noch im Asylverfahren befinden (AG) oder die "nur" über eine Duldung verfügen.

Der ESF-BAMF Kurs beginnt am 29.12.2017. Es handelt sich um den letzten ESF-BAMF Kurs, da die Landesförderung Ende 2017 ausläuft. Der Kurs findet voraussichtlich am Ludgeriplatz 12 statt.

2.Allgemeiner Integrationskurs

Der Kurs richtet sich an Geflüchtete die,

Integrationskurs berechtigt sind

à die nicht mehr schulpflichtig sind

In der Regel handelt es sich hierbei um Geflüchtete, die eine AE haben und häufig bereits Kunden des Job-Centers sind.

Der Integrationskurs startet voraussichtlich am 15.01.2018 und wird ebenfalls am Ludgeriplatz 12 stattfinden.

3.A1-Sprachkurs

Der Kurs richtet sich an Geflüchtete,

à die keinen Zugang zum Integrationskurs haben

à die noch im Asylverfahren sind oder nur über eine Duldung verfügen

Der Kurs soll zentral an der Hafenstraße stattfinden. Kursstart ist für Ende diesen Jahres Anfang nächsten Jahres geplant (je nachdem wie sich die Interessentenliste füllt).

Alle Kurse finden ohne Kinderbetreuung statt.

Auskunft & Anmeldung:

Frau Wandelt

GEBA mbH

Gesellschaft für Berufsförderung und Ausbildung

Von-Steuben-Straße 18

48143 Münster

Telefon 0251 - 981128-0

wandelt@geba-muenster.de

<http://www.geba-muenster.de>

[á nach oben](#)

POLITISCHE BILDUNG & BÜRGERENGAGEMENT

Das Projekt **Bildungsbeziehungen** geht nun in die letzte Runde. Das Projekt **endet im Februar 2018**. Bis dahin gibt es noch einige Veranstaltungen.

Mit dabei auch erneut Termine für die Workshops mit Astrid Hochbahn und Dr. Ulrike Günther.

Zum Jahresende lädt das Projekt-Team **am Dienstag, 19.12.2017, 15:00 – 17:00 Uhr** herzlich zum **Beziehungspflege Weihnachtscafé** ein.

Im neuen Jahr geht es dann weiter mit folgenden Veranstaltungen:

Bildungsbeziehungen: INTENSIV
Integration von Flüchtlingen – Was wollen wir tun? Wo wollen wir hin??
Workshop mit [Astrid Hochbahn](#)?

Donnerstag, 25.01.2018

10:00-16:00 Uhr

Bildungsbeziehungen: INTENSIV
Netzwerkarbeit?

Workshop mit [Dr. Ulrike Günther](#)

Dienstag, 30.01. – Mittwoch, 31.01.2018

jeweils 10:00-16:00 Uhr

Abschlussveranstaltung
Bildung & Integration: Ist die Luft jetzt raus?
(in Kooperation mit dem Projekt [„Flucht & Zuwanderung“](#))

Freitag, 23.02.2018?

10:00-15:00 Uhr

Alle Veranstaltungen finden im **Kreativ-Haus, Diepenbrockstr. 28, 48145 Münster** statt.

Die Teilnahme ist bei allen Veranstaltungen kostenlos!

Eine kontinuierliche Teilnahme am Projekt ist nicht notwendig.

Bitte schicken Sie ihre **Anmeldung bis spätestens 3 Tage vor Veranstaltungsbeginn** an.

Auskunft & Anmeldung:

Anna Reppen & Inga Borges

info@bildungsbeziehungen.de

www.bildungsbeziehungen.de

[á nach oben](#)

Umfrage

Von der **ISIS GmbH** erreicht uns die Bitte um Bekanntmachung einer Studie, bei der sie um **Ihre Mithilfe** bittet:

„Eine Mitgliedschaft im Verein, der Austausch mit Ortsansässigen und die Übernahme verantwortungsvoller Aufgaben sind für geflüchtete Menschen der Schlüssel zur Integration. Im Auftrag der Hessischen Staatskanzlei untersuchen wir, welche Erfahrungen Geflüchtete mit ehrenamtlichem Engagement bereits gemacht haben und wie sich dies in Deutschland fördern lässt.

Deshalb bitten wir Sie, diese Umfrage geflüchteten Menschen oder Personen, die mit ihnen in Kontakt stehen, bekannt zu machen. Ehrenamtliche Flüchtlingshelfer, Integrationslotsen, Sprachlehrer oder andere Multiplikatoren könnten Geflüchtete zum Beispiel darin unterstützen, den Fragebogen auszufüllen, falls ein Bedarf besteht. Dies bietet zugleich eine Gelegenheit, die Vorteile, die sich aus einem Engagement ergeben, zu besprechen.

Bitte verteilen Sie die folgenden Links zur Umfrage, wenn möglich, auch in WhatsApp Gruppen und in den sozialen Medien:

- [ηττπσ://ωωω.συρωεψμονκεψ.δε/ρ/Ρεφ-ΑΡ](https://www.syrwepmonkev.de/p/Ref-AP) (Αραβισχη)
- [ηττπσ://ωωω.συρωεψμονκεψ.δε/ρ/Ρεφ-ΔΑ](https://www.syrwepmonkev.de/p/Ref-ΔΑ) (Δαρι)
- [ηττπσ://ωωω.συρωεψμονκεψ.δε/ρ/Ρεφ-ΤΙ](https://www.syrwepmonkev.de/p/Ref-TI) (Τιγρινψα)
- [ηττπσ://ωωω.συρωεψμονκεψ.δε/ρ/Ρεφ-ΕΝ](https://www.syrwepmonkev.de/p/Ref-EN) (Ενγλισχη)
- [ηττπσ://ωωω.συρωεψμονκεψ.δε/ρ/Ρεφ-ΦΡ](https://www.syrwepmonkev.de/p/Ref-ΦΡ) (Φρανζ)ρισχη)
- [ηττπσ://ωωω.συρωεψμονκεψ.δε/ρ/Ρεφ-ΔΕ](https://www.syrwepmonkev.de/p/Ref-ΔΕ) (Δευτσχη)

Die Ergebnisse werden im Frühjahr 2018 zur Verfügung stehen. Falls Sie eine Benachrichtigung zur Veröffentlichung wünschen, senden Sie bitte eine kurze Email an: stiehr@isis-sozialforschung.de.

Für Ihre Unterstützung herzlichen Dank im Voraus!

Ihr Team bei ISIS-Sozialforschung

ISIS GmbH - Sozialforschung, Sozialplanung, Politikberatung
Geschäftsführerin: Dr. Karin Stiehr
Kasseler Straße 1a
60486 Frankfurt am Main
www.isis-sozialforschung.de
HR Frankfurt am Main B98947

[á nach oben](#)

KULTUR-, FREIZEIT-, UND SPORTANGEBOTE

Dieses Mal kein Angebot.

[á nach oben](#)

ARBEITSMARKTINTEGRATION

Start in das Berufsleben

Das Jobcenter der Stadt Münster bietet im Rahmen der „Informationsreihe für Migrantinnen und Migranten“ noch an einem Termin in diesem Jahr Starthilfen in das Berufsleben an.

21.12.: Stadt Münster als Arbeitgeber – Als einer der größten Arbeitgeber in Münster bietet die Stadtverwaltung die Möglichkeit in über 100 verschiedenen Berufen tätig zu werden. In vielen Berufen wird auch ausgebildet. Lernen Sie die Stadt Münster als Arbeitgeber kennen.

Der Termin findet im **Stadthaus 2 (Ludgeriplatz 4) im Raum 2/1 (11. Etage)** statt. Er wird jeweils **um 10.00 Uhr UND um 14.00 Uhr** angeboten. Die Veranstaltung wird in **leichter Sprache** abgehalten. **Eine Anmeldung ist nicht notwendig.**

Auskunft:

Beata Kanngießer

Kanngiesser@stadt-muenster.de

0251/492-9005

[á nach oben](#)

Vorschau

Am **23. Februar 2018** findet in den Räumlichkeiten der **VHS-Münster (Aegidiimarkt 3)** eine **Job- und Ausbildungsmesse speziell für Geflüchtete** statt. Ausrichter sind das studentische Projekt „**Unsere Zukunft. Mit dir! (UZmd)**“ vom **Avicenna-Begabtenförderungswerk** und das **Jobcenter der Stadt Münster**.

Weiter Informationen folgen zu Beginn des neuen Jahres.

Auskunft:

Beata Kanngießer

Kanngiesser@stadt-muenster.de

0251/492-9005

[á nach oben](#)

GESUNDHEIT

Dieses Mal kein Angebot.

-

[á nach oben](#)

WEITERE ANGEBOTE

Ab sofort bietet die **DRK Münster Sozialwerk gGmbH** eine **Regionale Beratung und Rückkehrberatung für Geflüchtete** im **DRK Haus in der Zumsandstraße 25/27, 48145 Münster** an.

Die **Sprechzeiten** sind:

Montag bis Freitag 9 – 12 Uhr

Dienstag und Donnerstag 13.30 – 15.30 Uhr

und nach Vereinbarung.

Auskunft:

Ulrike Lieder
DRK Münster Sozialwerk gGmbH
Regionale Beratung für Geflüchtete/Rückkehrberatung
Zumsandstraße 25/27
48145 Münster

Tel.: 0251 / 37 88 41

Mail: u.lieder@drk-muenster.de

Web: www.DRK-muenster.de

[á nach oben](#)

Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht

22:22:00 13.12.2017

<https://www.fluechtlingshilfe-muenster-west.de/index.php?section=news&cmd=details&newsid=111&printview=1&pd>

[Powered by
Contrexx WCMS](#)